



CHRISTUS ZENTRUM NEUWIED

# ERNTEDANKFEST



Buß-und Betttag

LIVE

## Inhalt:

# CZN *Live*

Seite 3 - 4	Grußwort der Gemeindeleitung
Seite 5	Buß- und Betttag
Seite 6-7	Aktion „Strahlende Augen“
Seite 8-9	Gemeindekalender
Seite 10-11	CZ Montabaur
Seite 12-13	CK Dörpen
Seite 14	Weihnachtsgottesdienste
Seite 15	Arbeitsbereiche + Dienste

## IMPRESSUM

**Bildquelle:** [www.unsplash.com](http://www.unsplash.com)

### Gemeindeleitung

Pastor Artur Kern (Gemeindeleiter)  
Tel.: 02632 / 48490 Mobil: 0171-9324122  
Mail: [artur.kern@bfp.de](mailto:artur.kern@bfp.de)

Iris Janzen  
Mail: [info@janzen-ipberatung.de](mailto:info@janzen-ipberatung.de)

Torsten Cattepoel  
[torsten.cattepoel@gmx.de](mailto:torsten.cattepoel@gmx.de)

### Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank  
EFG Bad Homburg  
IBAN: DE86 5009 2100 0001 4807 07  
BIC: GENODE51BH2



**Donnerstag:**  
**10.00 – 12.30 Uhr**  
**Bitte Termin Vereinbaren!**

Tel.: 02631 / 74258

**Auflage: CZN-Live 04/2020**

## **Liebe Mitglieder und Freunde des Christus Zentrum Neuwied**

ob wir es wollen oder nicht, der Sommer ist vorbei und der Herbst kommt langsam auf uns zu. Jeder nimmt die Jahreszeiten anders wahr. Die heißen Tage waren für viele unerträglich und so ist die kühlere Jahreszeit willkommen. Laubbäume verlieren mit einer farbenfreudigen Veränderung ihre Blätter, die Natur geht in eine Ruhephase, um dann im Frühjahr wieder neu aufzublühen.

Wir erleben schöne, aber auch schwierige und auch traurige Zeiten. Höhen und Tiefen wechseln sich ab, wobei es keine gleiche Dauer dieser Phasen gibt. Die schwierigen Zeiten scheinen manchmal endlos zu sein. Wir fragen dann, „Wann wird es endlich wieder besser, wann kommt Entspannung?“ Ganz anders die freudigen Abschnitte, die häufig wie im Flug zu vergehen scheinen.

Aktuell kann man häufig Landwirte mit schweren Maschinen auf den Feldern beobachten. Die meiste Frucht ist bereits geerntet. Der Boden muss nach der Ernte gepflügt und für die nächste Aussaat vorbereitet werden. Im Glauben daran, dass die Saat aufgeht und wächst, wird das Saatgut in die Erde gegeben. Stimmen die Bedingungen, wird nach einiger Zeit sichtbar, was erwartet wurde. Es wird grün auf dem Feld, die Pflanzen wachsen, die Frucht reift und es kann geerntet werden.

Ohne Glauben würde kein Landwirt das Saatgut in die Erde bringen. Der Glaube basiert auf jahrelange Erfahrung. Es ist keine Vermutung, es ist Gewissheit geworden, dass bei entsprechenden Witterungsbedingungen aus dem Saatgut etwas wird, das geerntet werden kann.

Die Bibelgespräche nach der Sommerpause hatten das Thema „Glauben“ behandelt. Der rege Austausch unter den Teilnehmern hat einen Blick in die persönlichen Glaubenserfahrungen gegeben. Nicht alles läuft immer gleich so, wie man es sich wünscht und an anderen Stellen wird man derart von Gott überrascht, dass man nur über seine Größe staunen kann.

Absolut hilfreich und glaubensstärkend sind die Verheißungen, die wir in der Bibel lesen. Diese sind uns nicht deshalb gegeben, damit wir uns an den Geschichten vergangener Zeiten erfreuen, sondern damit unser Glaube gefördert wird. Selbst wenn nicht alles sofort geschieht, der Herr kennt den richtigen Zeitpunkt der Umsetzung.

Wir wollen weiter im Glauben vorwärts gehen und Gottes Nähe erleben. Auch wenn wir aktuell mit einigen Einschränkungen leben, dürfen wir erleben, wie der Heilige Geist in dieser Zeit wirkt und Gottes Größe sichtbar machen möchte. Gott ist und bleibt gut! Er führt und baut seine Gemeinde weiter! Das dürfen wir auch für unsere Gemeinde glauben.

Ermutigend sind der Verlauf und das Abstimmungsergebnis der Gemeindeversammlung vom 16.09.2020. Auf unsere Ausschreibung zum Pastor gab es bis Mitte Juli keine Bewegung. Dann kam eine Bewerbung, über die im Gemeinderat ausgetauscht wurde. Das Ergebnis: die Bewerbung wird weiter behandelt und den Mitgliedern der Bewerber vorgestellt. Im Glauben an eine gute Entwicklung der Gemeinde wurde der Berufung von Edmund Wiens als Pastor in Ausbildung und Gemeindeleiter einstimmig zugestimmt. Seine Anstellung beginnt am 01.01.2021.

In den verschiedenen Gebetstreffen der vergangenen Wochen wurden wir immer wieder an den Bibelvers aus **Jesaja 54, 2** erinnert: **Erweitere den Raum deines Zeltes und dehne die Zeltdecken deiner Wohnungen aus; spare nicht, spanne deine Seile weit aus und befestige deine Pflöcke;** Dieser Vers wurde bereits kurz nach der Gemeindegründung für die Gemeinde wichtig. Ich glaube, dass Gott unseren Raum noch mehr erweitern möchte und wir für viele Menschen ein Ort des Neubeginns werden. Lasst uns im Glauben fest sein und Schritte gehen, die Gott ehren. Gott ist mit uns!

Ich wünsche weiter Zuversicht im Glauben an Gott und sein Wirken

Euer

*Pastor Artur Kern*





MBG Neuwied – ev. Freikirche e.V.  
Ringstraße 45/47  
56564 Neuwied

**18. November**

# **Buß- und Betttag**

*Gottesdienst* **19:30 Uhr**





Aktion Strahlende Augen



## Weihnachtsfreude für Kinder

Mitmachen bis zum 15. November

SO EINFACH GEHT ES

**1** Sie verzieren und befüllen einen Schuhkarton

Zuerst den Schuhkarton (ca. **20 x 30 cm** Grundfläche) mit Geschenkpapier bekleben.

Als Nächstes wird das Päckchen gepackt (s. Liste). Jetzt nur noch den Deckel mit **Gummibändern** verschließen.

**2** Sie bringen das Weihnachtsgeschenk zur Sammelstelle

Adressen von unseren Sammelstellen finden Sie im Internet unter [www.strahlende-augen.info](http://www.strahlende-augen.info) oder rufen Sie uns an (Telefon 07 181 2693030).

Bitte geben Sie jedes Päckchen zusammen mit **2 Euro** Transportkostenbeitrag ab.

**3** Wir geben die Geschenke direkt in die Hände der Kinder

Von den Sammelstellen werden die Päckchen abgeholt und in die Bestimmungsländer gefahren.

Vor Ort verteilen die Mitarbeiter und Partner von DiöHN – vielerorts mit Unterstützung der Royal Rangers – Ihre Geschenke an die Kinder.

Abholung per Paketdienst

Keine Sammelstelle in der Nähe? Kein Problem! Packen Sie ein Paket mit **max. 10 Päckchen**, bestellen Sie bei uns einen Paketschein und geben Sie es gratis bei Ihrer nächstgelegenen Postfiliale ab.

[paketschein@strahlende-augen.info](mailto:paketschein@strahlende-augen.info)



# Packliste



Viele Päckchen werden bei speziell gestalteten Kinderprogrammen verteilt. Natürlich vergleichen die Kinder dabei ihre Päckchen. Um Enttäuschung zu vermeiden und wegen der Zollkontrollen muss deshalb jedes Geschenk den gleichen Inhalt haben.

- 2 Bleistifte
- 1 Radiergummi
- 1 Spitzer
- 1 kleines Schulheft (DIN A5)
- 12 Buntstifte (Set)
- 1 Päckchen Kaugummi
- 2 Tüten Bonbons (keine Schokolade, mindestens bis April im Folgejahr haltbar)
- 1 Kamm
- 1 Frottehandtuch ca. 50 cm x 100 cm
- 1 Zahnbürste mit Zahnpasta\*
- 1 Stück Seife\*
- 1 Duschgel oder Shampoo\*
- 1 Handcreme\*
- 1 Spielzeug – z.B. kleiner Ball, Puppe, Kuscheltier oder Jojo

(keine angstbesitzende Spielzeuge oder Themen wie Krieg, Hunger und Zauberei sowie keine Computerspiele)

\*) am besten in eine kleine Plastiktüte verpacken



## Strahlende Augen

ist eine Aktion von DHHN und den Royal Rangers. Gemeinsam wollen wir bedürftigen Kindern in armen Ländern eine Weihnachtsfreude bereiten.

info@strahlende-augen.info  
www.strahlende-augen.info



# Oktober

Fr.	02.10.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>04.10.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
Mi.	07.10.	19:30	Bibelgespräch
Fr.	09.10.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>11.10.</b>	<b>10:00</b> <b>17:00</b>	<b>Gottesdienst</b> <b>Gottesdienst CZ Montabaur</b>
Fr.	16.10.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>18.10.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b>
Mi.	21.10.	19:30	Bibelgespräch
Fr.	23.10.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>25.10.</b>	<b>10:00</b> <b>17:00</b>	<b>Gottesdienst</b> <b>Gottesdienst CZ Montabaur</b>
Fr.	30.10.	09:00	Gebetstreffen



# November

<b>So.</b>	<b>01.11.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>
Mi.	04.11.	19:30	Bibelgespräch
Fr.	06.11.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>08.11.</b>	<b>10:00 17:00</b>	<b>Gottesdienst Gottesdienst CZ Montabaur</b>
Fr.	13.11.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>15.11.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b>
Mi.	18.11.	19:30	Gebetsabend Mennonitische Brüdergemeinde , Neuwied, Ringstraße 45-47
Fr.	20.11.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>22.11.</b>	<b>10:00 17:00</b>	<b>Gottesdienst Gottesdienst CZ Montabaur</b>
Fr.	27.11.	09:00	Gebetstreffen
<b>So.</b>	<b>29.11.</b>	<b>10:00</b>	<b>Gottesdienst</b>
<b>Mo.</b>	<b>30.11.</b>	<b>19:00</b>	<b>Adventsfeier „Königstöchter“</b>



# Christus Zentrum Montabaur

## Neues aus dem Christus Zentrum Montabaur

Auch uns hat die Krise in der Gemeindegemeinschaft in Montabaur sehr stark getroffen. Nach dem Gottesdienst am 08. März mussten wir schließen und konnten erst am 24. Mai wieder mit großen Einschränkungen Gottesdienst feiern. Unser Hygienekonzept ermöglichte einen reibungslosen Verlauf. Allerdings waren die Gottesdienste auf 60 Minuten beschränkt. Nach und nach wurden die Einschränkungen durch die Landesregierung so weit gelockert, dass wir nun sogar Kaffeetrinken im Freien anbieten können.

In dieser Zeit erlebten wir manche Wunder. Einige Geschwister hatten es auf dem Herzen, uns mit Sonderspenden zu segnen. Das half uns sehr, war doch unser Polster sehr geschmolzen. Wir haben etliche Spender, die direkt in die Kollekte hineingeben. Durch den Ausfall der Gottesdienste entstand hier eine Lücke. Die Sonderspenden haben uns sehr ermutigt und gestärkt.

Unsere Besprechungen halten wir als Videokonferenz ab. Das ist Neuland für uns und funktioniert gut.

Wir arbeiten im Augenblick an neuen Konzepten der Evangelisation, um Menschen zu erreichen. Der Gottesdienstbesuch schwankt zwischen 8 und 11 Teilnehmern. Allerdings haben wir unter den aktuellen Auflagen auch nur Platz für maximal 14 Personen.

Herzliche Grüße vom Gemeindegründungsteam



# Christus Zentrum Montabaur





## Hallo liebe Freunde aus dem CZN!

Dörpen, September 2020

Ganz herzliche Grüße von euren Emsland-Missionaren.

Wie haben wir die letzten Monate erlebt, nachdem im März doch plötzlich vieles anders wurde?

Zuerst sind wir sehr dankbar, auf dem Land zu leben und einen großen Garten zu haben. So fühlte sich anfangs alles etwas wie ein „verordneter Urlaub“ an. Unsere Kinder, allesamt Schulmuffel, genossen das Faulenzen, waren viel im Garten und draußen unterwegs, entdeckten den Angelsport und vieles mehr. Schwer vorstellbar, in dieser Situation in einer kleinen Wohnung in der Stadt zu leben. Auch Jackis und mein Leben wurden ein ganzes Stück heruntergefahren und „entschleunigt“. Keine Veranstaltungen mehr, keine Gruppentreffen mehr. Wir versuchten den Kontakt zur Gemeindefamilie durch Videobotschaften, die sozialen Medien und Einzelgespräche aufrechtzuerhalten. Trotzdem blieb auch viel Zeit, mit gutem Gewissen einfach mal ruhig zu bleiben. Hund und Sport hielten uns fit.

Dazu nutzten wir die gewonnene Zeit für nötige Renovierungen im Haus und Arbeiten im Garten. Wir sind dankbar dafür. Für uns, unter dem Strich, wirklich keine schlechte Zeit. Was uns nicht in guter Erinnerung bleibt, ist „Schule Zuhause“ mit drei heranwachsenden Jungen. Nicht langfristig zu empfehlen! Umso mehr sind wir wieder dankbar für Lehrer und Schulen.

Unsere Gemeinde hat die Zeit gut überstanden. Seit dem 10. Mai treffen wir uns schon wieder. Mit Schutzmaßnahmen haben wir 2 Gottesdienste am Sonntag mit jeweils ca. 30 Leuten und kleinere Gruppentreffen unter der Woche. Es gibt nur eine Hand voll Gemeindeglieder, die seit der Pause aus unterschiedlichen Gründen noch nicht wieder gekommen sind.

Was die Leute jetzt am meisten vermissen, höre ich immer wieder: viele vermissen das herzliche Umarmen bei unseren Treffen. Ist schon komisch, sich als Geschwister mit körperlicher Distanz zu begrüßen, oder?

Dann natürlich fehlt allen die Zeit der Gemeinschaft im Gemeinde-Café.

Auch das macht uns aus: Gottesdienst ist Familientreffen. Also, langfristig Gemeindeleben ohne Essen, Trinken und körperliche Nähe wäre nicht gut!



Das größte Problem ist aber für uns, dass wir zurzeit nicht so richtig neue Menschen erreichen können. Das ist echt ärgerlich. Es liegt zum einen am Platzmangel und natürlich auch daran, dass Menschen doch noch vorsichtig sind, in Versammlungen zu gehen. Das müssen wir respektieren. Ich glaube, wir müssen deshalb noch besser darin werden, Menschen nicht nur zu den Veranstaltungen, sondern direkt zu Jesus einzuladen. Das ist wahrscheinlich die Aufgabe, die Gott uns allen stellt durch diese Zeit.

Nehmt doch das Bild von Justins Fisch als Motivation, den Ruf Jesu ganz neu anzunehmen: Ihr sollt Menschenfischer werden!

Wir möchten euch echt danken, dass ihr uns so treu als Missionare unterstützt. Eure Gebete und eure positive Unterstützung sind nicht selbstverständlich. Wir schätzen das sehr.

Eure Axel, Jacki, Micha, Justin, Dominik





## WEIHNACHTS- GOTTESDIENSTE

Durch die Corona Auflagen werden wir am 24.12.2020 zwei Gottesdienste anbieten.

1. Gottesdienst: Beginn: 15:00 Uhr
2. Gottesdienst Beginn: 16:30 Uhr

Für beide Gottesdienste ist eine Anmeldung notwendig!

Auch wenn noch ein wenig Zeit ist, versucht so früh wie möglich, eure Anmeldungen abzugeben. Damit auch wir wissen, mit welcher Personenanzahl zu rechnen ist. Das hilft uns enorm in unseren Planungsvorbereitungen.

Anmeldung unter: [kontakt@christuszentrum.de](mailto:kontakt@christuszentrum.de)

Gottes Segen  
Die Gemeindeleitung



# ARBEITSBEREICHE + DIENSTE IM GZN

<b>Bereiche</b>	<b>Ansprechpartner/in</b>
Gemeindeleitung / -rat	Artur Kern, Iris Janzen, Torsten Cattepoel
Haushalt + Kaffeedienst	Gisela Klimmeck,
Abendmahlsvorbereitung	Alexander Christ
Gebetstreffen	Artur Kern
Gemeindegründung Montabaur	Enrico Rometsch
Hausinstandsetzung	Ewald Kern
Kasse / Verwaltung	Petra Mertgen
Öffentlichkeitsarbeit	Artur Kern
Gemeindebrief	Artur Kern, Detlef Reusch
Technik / Musik / Beschallung	Stefan Ginsheimer
Dekoration / Blumendienst	Tine Cattepoel
Frauenarbeit	Karin Niebergall, Petra Mertgen, Frauke Rödel
Seelsorge	Iris Janzen
Segenszimmer	Dirk und Marion Packmohr
Kinderstunde	Susanne Schaufelberger, Gabriele Schick-Gilles
Welcome Team	Heike Reusch
Lobpreis	Torsten Cattepoel
Putzdienst	Susanne Schaufelberger



**Besuch uns  
im Internet !**



**www.christuszentrum.de**



[Home](#) [Gottesdienst](#) [Bereiche](#) [Über Uns](#) [News](#) [Termine](#) [Kontakt](#)



JEDEN SONNTAG 10:00 UHR GOTTESDIENST

**Beiträge bitte bis zum 15. November an:  
[live@christuszentrum.de](mailto:live@christuszentrum.de)**



Christus Zentrum Neuwied  
Bund Freikirchlicher  
Pfingstgemeinden KdÖR (BFP)  
Kurtrierer Str. 25,  
56567 Neuwied-Irlich  
☎ 02631-74258